

TKB-Zeitung

Traditionsbewusst. Unabhängig. Informativ.

Zeitung des Tiroler
Kameradschaftsbundes Nr. 1/2018

TKB-Homepage zum Mitmachen



Aus dem Inhalt

Geistige Landesverteidigung	3
Hochfilzen Generalversammlung	4
Jahreshauptversammlung der Silzer Kameraden	5
Bilanz der Brixlegger Kameraden	7
Neujahrsempfang Wörgl	8
2 Ehrenmitglieder Kitzbühel	9
Aktive Kameradschaft Nassereith	15

Die in die Jahre gekommene Homepage des Tiroler Kameradschaftsbundes wurde in den vergangenen Monaten erneuert. „Die neue Homepage ist vor allem einfach und übersichtlich“, freut sich Präsident Johannes Tratter. „Ich lade alle ein, ihre Termine und Fotos zu schicken, damit unsere Homepage auch mit Leben erfüllt wird. Nur so kann sie zum aktuellen Dreh- und Angelpunkt unserer Vereinsaktivitäten werden.“

Liebe Kameradinnen und Kameraden!



also bisweilen mühsam und selten gekrönt von Sternstunden. Dennoch sage ich gerade als Präsident unseres Tiroler Kameradschaftsbundes und im Bekenntnis zu all unseren Werten: Es ist ein großes Glück, in einer Demokratie wie Österreich und in unserer Heimat Tirol leben zu dürfen. Dies bei aller berechtigten Kritik. Oder, wie es Winston Churchill ausgedrückt hat: „Die Demokratie ist die schlechteste aller Staatsformen, ausgenommen alle anderen“. Das Tiroler Wahljahr 2018 geht übrigens einher mit einem runden Jubiläum: Nach dem Ende des Ersten Weltkriegs 1918 erhielten die österreichischen Frauen das Wahlrecht. Vielleicht schadet eine Erinnerung daran nicht, wie hart einst um dieses Recht gerungen wurde, um seinen Wert zu schätzen. Eine hohe Wahlbeteiligung festigt die Demokratie und ich hoffe daher, dass alle Kameradinnen und Kameraden am 25. Februar von ihrem Wahlrecht Gebrauch machen werden.

Wer am Wahltag voraussichtlich verhindert ist, die Stimme im Wahllokal abzugeben, kann eine Wahlkarte nutzen. Zuständig für deren Ausstellung ist der Bürgermeister der Gemeinde, in deren Wählerverzeichnis der Wahlberechtigte eingetragen ist. Anträge auf Ausstellung einer Wahlkarte können schriftlich bis Mittwoch, 21. Februar 2018, gestellt werden. Ein persönlicher Antrag ist noch bis Freitag, 23. Februar 2018, 14 Uhr, möglich. Nähere Informationen unter www.tirol.gv.at/verfassungsdienst Ich wünsche euch angenehme Lesezeiten mit der aktuellen Zeitung und verbleibe mit den besten Wünschen und Grüßen

Hier möchte ich heute einhaken, einige Tage vor der kommenden Landtagswahl, bei der die Tirolerinnen und Tiroler wieder zu den Wahlurnen gerufen werden. Als Politiker bin ich mit Herausforderungen konfrontiert, die es zu meistern gilt. Die allerwenigsten sind im Alleingang und auf die Schnelle zu lösen. Vielmehr bedarf es der kontinuierlichen Auseinandersetzung mit anderen, um einen guten Weg zu finden. Der politische Alltag in einer Demokratie ist

Euer
Johannes Tratter

Stanis Höllwarth wurde 91



Kassier Otto Mair, Obm. Paul Herunter, Jubilar mit Frau und Tochter, Bgm. Andreas Egger, Vizebgm. Sepp Arzbacher
Foto: Veteranenverein

Aschau. Zu seinem 91. Geburtstag gab es eine kleine aber familiäre Feier. Als Gratulanten stellten sich der Bürgermeister und der Vizebürgermeister der Gemeinde Aschau sowie der Veteranen- und Reservistenverein ein. Erwähnen sollte

man auch, dass der Veteran mit seiner Frau Theresa das seltene Fest der Gnadenhochzeit feiern konnte. Nochmals alles Gute wünscht der Veteranen- und Reservistenverein.

70. Geburtstag von Franz Steinberger



Obm. Emberger R., Rieser Lisi, Jubilar Franz und Emberger Margot (v. li.) Foto: Wurm Lisi

Fügen. Kamerad Franz Steinberger feierte im Dezember seinen runden Geburtstag. Der Obmann und die Marketerinnen überbrachten die Glückwünsche. Wir bedanken uns für den netten

Nachmittag und die gute Bewirtung. Die Kameradschaft Fügen-Fügenberg wünscht dir weiterhin gute Gesundheit und behalte deinen Frohsinn.

Redaktionsschluss
für TKB-Zeitung Nr. 2/2018:
18. Mai 2018

Dankesworte von Kathrin Schönherr:

„Für ihre tatkräftige Unterstützung möchte ich mich ganz herzlich bei den Kameradinnen und Kameraden bedanken, allen voran bei Stadtrat Andreas Wanker und bei Stadtrat Franz X. Gruber für die großzügigen Spenden!“

Geistige Landesverteidigung und Kriminalprävention



Im Bild v. li. Professor Erich Wörster, Bezirksobmann Hermann Hotter, Chefinspektor Hans Peter Seewald.
Foto: Martin

Wörgl (WM). Am Mittwoch, den 15. November fand im Hotel Alte Post in Wörgl ein Informationsabend des TKB-Bezirksverbandes Kufstein und der Gesellschaft für Landesverteidigung und Sicherheitspolitik Tirol statt, der TKB-Ehrenpräsident Hermann Hotter als Vorstandsmitglied angehört.

Der Präsident dieser Gesellschaft, Berufsschuldirektor i. R., Milizoffizier a. D. OSR Professor Erich Wörster referierte über aktuelle Herausforderungen für die geistige Landesverteidigung und Chefinspektor Hans Peter Seewald vom Landeskriminalamt Tirol sprach über Kriminalprävention und der richtigen Sicherung des Eigenheims, Verhaltensmaßnahmen gegen Trickbetrüger und Straßkriminalität.

Die Vorträge dauerten jeweils eine halbe Stunde, im zweiten Teil wurden Fragen beantwortet und diskutiert. Somit ergab sich ein interessanter Abend mit viel Einblick in die Materie.

Gäste dieses Informationsabends waren auch der Kurator des Schwarzen Kreuzes Tirol, Brigadier i. R. Dr. Franz Birkfellner, Batallionskommandant Schützenmajor Hermann Egger, Schützen-Oberleutnant Hans Mauracher und Landesschützenmeister Ing. Andreas Hauser.

Laut Professor Erich Wörster ist die geistige Landesverteidigung als integraler Pfeiler der umfassenden Landesverteidigung wichtiger denn je. "Wir haben das Problem der Bewältigung einer Migrationskrise, damit einhergehend die Umorientierung der europäischen Sicherheits-

politik und wir liegen auch in einer globalen Grundspannung zwischen einem expansionistischen China und einem isolationistischen Amerika", skizzierte er die politische Großwetterlage. Das erfordert eine Rückbesinnung auf die eigenen Sicherheitsbedürfnisse, Traditionen und Werte. Es sei unabdingbar, sich mit der geistigen Landesverteidigung zu befassen und zwar bereits in der Friedenszeit und beginnend bei den Jugendlichen, um deren selbstbestimmte Zukunft es schließlich gehe. Wörster meinte auch, dass das Bildungsbudget nicht bei den Schülern ankomme, sondern irgendwo versickere.

Chefinspektor Hans Peter Seewald erinnerte die Zuhörer daran, wie wichtig die Zusammenarbeit zwischen Bevölkerung und Polizei sei. "Immer aufmerksam sein hinsichtlich seiner Umgebung und verdächtiger Personen", sensibilisierte er das Publikum. Man glaubt es kaum: die meisten Einbrüche passieren am Vormittag, wenn die Menschen beim Arbeiten sind, die Kinder von der Schule holen etc. Um eine Wohnung auszurauben bedarf es nur weniger Minuten, ein einfaches Fenster zu knacken geht in Sekundenschnelle. Seewald referierte über Täterverhalten, Sicherheitssysteme, gab Tipps, hatte Folder dabei und sogar Zeitschaltuhren und Taschenalarmgeräte, die er gratis weitergab.

Die Zuhörer bekamen an dem Abend zwei ungemein interessante Persönlichkeiten mit viel Erfahrung zu Gesicht und bedankten sich für deren Ausführungen mit viel Applaus.

Ein großes Dankeschön für unsere treue Marketenderin



Obm. Walter Lechner, Jubilarin Monika Sangl, OStv. Haller Helmut (v. li.)

Götzens (W.L.) Monika Sangl, unsere aktive und treue Marketenderin feierte am 23. November 2017 ihr halbes Jahrhundert.

Aus diesem Anlass besuchte eine Abordnung der Kameradschaft Götzens die Ju-

bilarin, überbrachte ihr die besten Glückwünsche des Vereines und überreichte ihr ein kleines Ehrengeschenk. Wir wünschen dir noch viele aktive Jahre, du bist unser kleiner Sonnenschein.

Otto Hauser feierte 70er



Obm. Paul Folie, Jubilar Otto Hauser, Franz Kaltschmid (v. li.)

Unser Kamerad Otto Hauser feierte kürzlich seinen 70. Geburtstag. Obmann Paul Folie und Obmann Stellvertreter Franz Kaltschmid überbrachten dem Jubilar ein kleines Geschenk mit den besten Glückwünschen. Als engagierter Dorfchronist von Niederndorf ist Otto ein wandelndes

Lexikon und hat unter anderem viel Historisches über die Kameradschaft Niederndorf zusammengetragen. Wir wünschen Otto vor allem Gesundheit sowie weiterhin viel Begeisterung für seine zahlreichen Aufgaben.

Totengedenken und Generalversammlung des Kameradschaftsvereins Hochfilzen



Totengedenkfeier vor dem Kriegerdenkmal mit Kranzniederlegung.



Die Generalversammlung im Hochfilzner Hof legte Rechenschaft über das abgelaufene Vereinsjahr.

Am Seelensonntag, den 5. November 2017, lud der Kameradschaftsverein unter Obmann Adi Weißbacher zum Totengedenken ein. Nach der von Pfarrer Ralf Peter zelebrierten Messe fand vor dem Kriegerdenkmal in würdiger Form das Gedenken an die gefallenen und vermissten Kameraden beider Weltkriege sowie der im Rahmen der UN-Einsätze ums Leben gekommenen Kameraden des österreichischen Bundesheeres und der verstorbenen Vereinskameradinnen und -kameraden statt. Dieses Totengedenken würdigt jene Men-

schen, die im Dienst an der Heimat das höchste Opfer dargebracht haben. Es gilt sich zu erinnern, dass die Welt noch zu Lebzeiten mancher von uns längst nicht so friedlich war wie heute und Menschen ganz selbstverständlich in den Krieg ziehen mussten. Obgleich wir heute die damaligen Kriegsursachen nicht gutheißen können, hat die zur Fahne geholten Männer niemand nach ihrer Meinung gefragt. Sie haben sich gefügt und geblutet. Dieses Opfers wollen wir uns erinnern, auch wenn die junge Generation gewillt ist, solche katastrophalen Fehler von damals

nicht zu wiederholen.

Daher sieht sich das junge Bundesheer im Dienst unserer Republik. Sein Engagement zur Erhaltung des Weltfriedens hat im Rahmen von UN- und EU-Einsätzen ebenfalls Opfer gefordert, die nicht vergessen werden sollen.

Wir trauerten aber auch um langjährige Mitglieder unseres Kameradschaftsvereins, die uns im abgelaufenen Jahr verlassen haben, und wollen auch sie unseres Gedenkens versichern.

Im Anschluss hielt der Kameradschaftsverein seine Generalversammlung ab, zu

der wir den Bezirksobmann Hans Peter Koidl begrüßen durften. Der Bericht des Obmanns zeugte von der mannigfaltigen Vereinstätigkeit im abgelaufenen Jahr, der Kassabericht und die Kassarevision von der verantwortungsbewussten Gebärung. Die enge Verbindung zu Bundesheer, Bundesmusikkapelle, Feuerwehr und Unteroffiziersgesellschaft aber auch zur Gemeinde wurde durch Teilnahme der Vertreter sowie Bürgermeister und Altbürgermeister bekundet.

(Hans Edelmaier)

Josef Troppmair 70 Jahre



Josef Hotter, Martin Hotter, Jubilar Josef Troppmair, Obm. Josef Schiestl (v. li.)

Seinen 70er feierte unser Kamerad Josef Troppmair. Für seine Verdienste um die Kameradschaft wurde ihm die Verdienst-

medaille in Silber verliehen. Wir wünschen noch viele schöne Jahre im Kreise deiner Familie.

Klaus Oberhauser feierte 90er



Obm. Paul Folie, Jubilar Klaus Oberhauser, Rudi Baumgartner, Franz Kaltschmid und VbGm. Gerhard Jäger. (v. li.)

Unser geschätzter Kamerad Klaus Oberhauser feierte vor kurzem seinen 90. Geburtstag. Eine Abordnung unter Führung von Obmann Paul Folie überbrachte dem Jubilar die besten Glückwünsche im Namen der Kameradschaft Niederndorf und

bedankte sich für die 44-jährige Treue mit einem kleinen Geschenk. Wir wünschen Klaus, dass er bei bester Gesundheit noch lange seiner geliebten Gartenarbeit nachgehen kann.

Jahreshauptversammlung KB Silz 2018

Am Sonntag nach Heilig-Drei-König, am 7. 1.2018 hielt die Kameradschaft Silz die Jahreshauptversammlung im Gasthaus „Bierwirt“ ab.

Obmann Dr. Josef Pilhak begrüßte die zahlreich anwesenden KameradInnen und Ehrengäste: Hochw. Pater Andreas Agreiter, Bez.Obm. Bruno Kiechl, Bgm. Helmut Dablander, die Vertreter der Schützengilde Praxmarer Bernhard, Landsturm Obm. Hannes Scheiber, Schützenobm. Alois Scheiber und Dir. Elfriede Ostermann.

Das Gedenken der 2017 verstorbenen Kameraden, Gefallenen und Vermissten beider Weltkriege wurde von Kameradin OSR. Elfriede Ostermann gehalten: Kam. Mayer Karl, 24.01.2017, 93 Jahre, 70 j. Mitgld.; Kam. Kohlert Herbert, 15.02.2017, 88 Jahre, 34 j. Mitgld.; Kam. Föger Hias, 05.03.2017, 81 Jahre, 25 j. Mitgld.

Unser Gedenken galt auch der vielen Opfer des weltweiten Terrors und den Verkehrtopfern. Für die drei Abgänge konnten wir vier Neuzugänge verzeichnen, somit haben wir 194 Mitglieder. Der Obmann berichtete über das erfolgreiche vergangene Vereinsjahr und bedankte sich besonders für den guten Zusammen-

halt der Kameradschaft.

Schriftführer Erhart Werner berichtete vom positiv abgelaufenen Vereinsjahr. Wir durften fünf runde Geburtstage bei den Aktiven und vier bei den stillen sowie zwei halbrunde feiern. Erhart bedankte sich besonders bei den Kameraden Friedrich Kleinheinz, Christoph Haslwagner, Leiter Peter, Schaber Werner und Atzenhofer Martin für das Austragen der Einladungen.

Kassier Wille Peter bringt den erfreulichen Kassabericht, und informiert über die bevorstehende Renovierung der vier Bildstöcke bis zum Kriegerfriedhof.

Nach dem Bericht des Kassiers bestätigte der Kassaprüfer Karl Praxmarer mit Peter Perwög die ordentliche und richtige Kassaführung. Der Kassier wurde einstimmig entlastet.

Zeugwart Daniel Haslwagner konnte sich kurz halten, da alles in bester Ordnung ist. Der Jungkameradenvertreter Martin Atzenhofer berichtet von den erfolgreichen Schießaktivitäten im abgelaufenen Jahr. Er bedankt sich für die rege Teilnahme der Schützen, und für die guten Ergebnisse. Die Entlastung des Vorstandes wird vom Obmann beantragt, und einstimmig angenommen.

Ehrungen:

Kamerad Atzenhofer Martin, Reservistenehrenschild

Kamerad Gritsch Manfred, Treumed. in Silber

Kamerad Zoller Wilfried, Treumed. in Gold

Kamerad Pohl Erich, Verdienstmed. in Silber

Kamerad Perwög Peter, Verdienstmed. in Gold

Kameradin Haslwagner Angela, Kleine Ehrenbrosche mit Gold Emblem

Der Kameradin Andrea Haslwagner wurde vom Obmann für ihre Arbeit (Blumengestecke) über das ganze Jahr ein Gutschein übergeben.

Besonderen Dank und Anerkennung hat der Obmann Dr. Pilhak Föger Peter und Haslwagner Andrea für die vorbildliche Pflege des Kriegerfriedhofes im Pirchet ausgesprochen.

Hans Penz feierte 70 Lenze



Adi Sternig, Thomas Pittracher, Franz Peer, Fritz Spörr, Werner Peer, Hans Penz, Wolfgang Reimeir, Franz Klement, Andreas Ellerj (v. li.)

Kamerad Hans Penz feierte am 24. Dezember seinen 70sten Geburtstag. Acht Kameraden der Kameradschaft Steinach wünschten ihm gleich im neuen Jahr alles Gute. Natürlich durfte ein Geschenk

nicht fehlen. Die Feier fand im Restaurant Platzl bei ausgezeichneten Verpflegung und guter Stimmung statt. Kamerad Hans Penz ist langjähriger Obmann der Kameradschaft Steinach.

Otto Gasser im Kreis der 70er



Ein Geschenkskorb wurde dem Jubilar übergeben.

Der Ausschuss des Kirchdorfer Kameradschaftsbundes gratulierte dem langjährigen Fährnich zu seinem 70. Geburtstag. Geboren in Taxenbach im Pinzgau kam er 1967 nach Erpfendorf. Seither ist er Mitglied und seit 2001 erster Fährnich.

Er ist sehr verlässlich und bei allen Ausrückungen dabei. Der Obmann überreichte mit dem Ausschuss ein kleines Geschenk. Alle wünschten ihm noch viele Ausrückungen bei bester Gesundheit.

70. Geburtstag Walter Schweiger



Kamerad Sepp Schneider, Kamerad Sepp Geisler, Jubilar, Obm. Paul Herunter, Kassier Stv. Alios Eberharter. Foto: Veteranenverein

Zell am Ziller. Der Hauptschuldirektor in Ruhe genießt die Pension gerne auf seiner Hütte am Rohrberg. Sein Hobby ist Schwammerln, Heidelbeeren und Grantn sammeln, die seine Frau Annetta zu Marmelade und anderen Köst-

lichkeiten verarbeitet. Der Jubilar übt bei mehreren Vereinen ehrenamtliche Tätigkeiten aus. Er verbringt auch gerne Kurzurlaube in der Steiermark. Wir wünschen nochmals alles Gute und noch viele gesunde Jahre.

Jahreshauptversammlung Kameradschaftsbund Söll



Obm. Josef Hörl, Martin Eisenmann, Ignaz Exenberger, Kulturreferent Jakob Fuchs, Anton Annegg, Bezirksobm. Hermann Hotter, Johann Kapfinger und Bgm. Alois Hornbacher (v. li.)

Söll (R.E.). Am 26. Dezember 2017 hielt die Kameradschaft Söll wieder ihre Jahreshauptversammlung im Hotel Feldwibel mit vorangegangener Kriegergedenkmesse ab. Zahlreiche Ehrengäste wie Bezirksobmann und Ehrenpräsident Hermann Hotter, Bürgermeister Alois Hornbacher sowie der Kulturreferent und Ortschronist waren vertreten. Ein besonderer Gruß ging auch an unsere Ehrenmitglieder und Kriegsteilnehmer Josef Eisenmann und Josef Exenberger, welche aktiv vertreten waren. Der Bericht über die Vereinsaktivitäten beinhaltete die ört-

lichen Ausrückungen und Veranstaltungen, Ausrückungen im Bezirk sowie die alljährliche Gelöbniswallfahrt nach Jochbergwald sowie sportliche Aktivitäten. Mit Freude durften auch wieder Ehrungen an verdiente Mitglieder verliehen werden: Anton Annegg – Verdienstmedaille in Gold; Ignaz Exenberger und Johann Kapfinger: Verdienstmedaille in Bronze; Martin Eisenmann erhielt das Reservistenschild. Auf diesem Wege noch ein herzliches Dankeschön dem Team des Feldwibels für die alljährliche gute Bewirtung.

94. Geburtstag von Sepp Kröll "Bronta"



Obm. Paul Herunter, Jubilar Sepp Kröll, Schriftführer Stv. Albert Schweiberer, Kamerad Peter Luxner (v. li.)
Foto: Veteranenverein

Sepp ist das älteste Mitglied des Veteranen- und Reservistenvereins Zell am Ziller und Umgebung. Das harmonische, familiäre Umfeld auf dem schönen Bauernhof zu "Bronta" am Gerlosberg und dank der guten Pflege seiner Tochter Ger-

traut geht es dem Jubilar geistig und gesundheitlich sehr gut. Sepp ist schlagfertig und immer zu Späßen aufgelegt. Wir wünschen ihm nochmals alles Gute und noch viele gesunde Jahre.

Steinacher rückten am Seelensonntag aus



Die Kameraden, die ausrückten.



Die Kameraden, die geehrt wurden.

Wie jedes Jahr, rückte auch 2017 am Seelensonntag, dem Sonntag nach Allerheiligen die Kameradschaft in Uniform aus. Nach der Aufstellung beim Rathaus marschierte man mit der Musikkapelle und den Abordnungen der Schützen, des Roten Kreuzes und der Feuerwehr Richtung Kirche.

Der Obmann, gefolgt von der Fahnenabordnung, führte die 14 Kameraden zur Kirche, wo die heilige Messe mitgestaltet wurde. Im Anschluss fanden die feierliche Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal und der Rückmarsch zum Rathaus, umrahmt von der Musikkapelle statt. Es folgte die Jahreshauptversammlung, die ebenfalls jedes Jahr am Seelensonntag abgehalten wird. Der Obmann begrüßte alle Anwesenden, den Bürgermeister, die Vertreter der Musikkapelle und der Freiwilligen Feuerwehr usw. In seiner Rede beschrieb er die Aktivitäten der Kameradschaft Steinach vom vergangenen Vereinsjahr. Unter anderem die Ausrückungen, die Gratulationen der älteren Kameraden zu den runden Geburtstagen und die Begleitung der verstorbenen Kameraden bei den Beerdigungen. Nach der Verlesung des Protokolls der letztjährigen Jahreshauptversammlung wurde der Kassier einstimmig durch Handzeichen der Kameraden entlastet. Im Anschluss wurde der Vorstand neu ge-



Die Abordnung beim Zug durch Steinach.

wählt. Bei der heurigen Jahreshauptversammlung wurden 7 Kameraden für die Treue zur Kameradschaft geehrt. Die Ehrungen wurden vom Bürgermeister vorgenommen. Im Anschluss gab der Bürgermeister seine Ansprache zum Besten. Er unterstrich die Bedeutung der Kameradschaft Steinach für die Marktgemeinde Steinach. Nach der Beendigung der Jahreshauptversammlung durch den Obmann gab es noch einen gemütlichen Ausklang bei guter Verpflegung.

70. Geburtstag von Max Dollereder



Max Dollereder

Die Jochberger Kameradschaft wünscht dem Kameraden Max Dollereder zum 70. Geburtstag alles Gute, vor allem Gesundheit und hoffentlich noch viele ge-

sunde Jahre. Max ist seit Jahren ein sehr fleissiger Ausrücker und Fahnenbegleiter.

Christian Diechtler feierte 60er



OStv. Josef Kals, Jubilar mit Frau und Obm. Peter Baumgartner (v. li.)

Christian Diechtler, vulgo Rechensau-Christa, seit 2010 uniformierter Kamerad des 1.Tiroler Veteranenvereines Waidring, feierte im Jänner im Kreise seiner Familie, Freunden und Musikkameraden seinen 60. Geburtstag. Zu diesem feierlichen Anlass überbrachten ein paar Kameraden und Marketenderinnen des 1.Tiroler Veteranenvereines Waidring dem Jubilar die herzlichsten Glückwünsche. Als Dankeschön für seine Treue und Verlässlichkeit bei Ausrückungen und Arbeitseinsätzen wurde ihm ein Geburtstagsgeschenk überreicht. Christian Diechtler war auch jahrelanges

Mitglied der Tanzmusi „Die lustigen Tiroler“ und dementsprechend verlief auch seine Geburtstagsparty. Bei Live-Musik seiner ehemaligen Kameraden und einer großen Anzahl von Freunden ging die feuchtfröhliche Feier erst in den Morgenstunden bei dichtem Schneetreiben zu Ende. Der 1.Tiroler Veteranenverein Waidring wünscht dem Jubilar weiterhin viel Glück und Gesundheit, sowie einen herzlichen Dank für die Einladung und auch seiner Frau Martina für die hervorragende Bewirtung.

Brixlegger Kameraden zogen Bilanz



Bez. ObmStv. Herbert Ruppreecher, Obm. Alois Ruppreecher und Bgm. Rudi Puecher.

Der Wettergott meinte es doch noch gut mir der Brixlegger Kameradschaft. Am Seelenonntag trafen sich Funktionäre und die Fahnenabordnungen der Traditionsvereine zum gemeinsamen Kirchgang, den der Männergesangverein musikalisch umrahmte. Pfarrer Roland Früh auf gedachte der Gefallenen der beiden Weltkriege.

Am Nachmittag entschloss sich der Kameradschaftsbund doch noch zum Aufmarsch auf den Mühlbichl. Diakon Franz Margreiter, die Markt- und Musikkapelle mit Trauermärschen, dem Lied vom Kameraden und der Landeshymne, die Schützenkompanie mit einer Ehrensalue und die Kranzniederlegungen begleiteten den Festakt. Dem Abmarsch zum Gasthof Heilbad Mehrn folgte die Jahreshauptversammlung, zu der Obmann Alois Ruppreecher seine Mitglieder, die Vertreter der Vereine und Abordnungen der Brandenberger Veteranen und die bayrischen Freunde der Fallschirmjägerkameradschaft mit Hannes Schmitz begrüßte. Ingrid Burgstaller beleuchtete die Aufgaben der Schriftführerin, die 280 Schriftstücke verwalten musste. Sie verlas das Protokoll 2016. Obmann Alois Ruppreecher gedachte der verstorbenen Kameraden Melchior Gschwantler, Jakob Thumer, Alois Feiersinger und Hans Ainber-

ger. Mit den Ausschusssitzungen, dem Delegiertentag, den Prozessionen und der Gelöbniswallfahrt waren die Kameraden wieder gefordert, erfreulich war der 92. Geburtstag des langjährigen Denkmalswarts Franz Haidacher, des 88. Geburtstags von Willi Hackl, langjähriger Kassier, und des 90. Geburtstags von Johann Schiestl.

Mit Konrad Lintner hat die Kameradschaft einen umsichtigen Kassier. Als Höhepunkt zeichnete Bez. ObmStv. Herbert Ruppreecher den Obmann mit der Verdienstmedaille in Gold aus. Die Neuwahlen unter Vorsitz von Bgm. Rudi Puecher ergaben folgendes Ergebnis: Obmann Alois Ruppreecher, Stellvertreter Sepp Penninger und Albert Schwarzenauer; Schriftführerin Ingrid Burgstaller und Stv. Birgit Burgstaller, Kassier Konrad Lintner und Stv. Josef Penninger; Fähnrich Albert Schwarzenauer, der mit Gattin Greti seit Jahren auch die Denkmalpflege betreut; Rechnungsprüfer Manfred Haberl und Karl Baumgartner. Bgm. Rudi Puecher betonte den Stellenwert des Ehrenamts vieler Vereine und gratulierte dem Obmann zu seiner Auszeichnung und zur Wiederwahl wie auch die örtlichen Vereinsvertreter, die Brandenberger Kameraden und die bayrischen Freunde. (Lisi Sternat)

Fehlerteufel!

Leider hat sich in das Jahrbuch 2018 der Fehlerteufel eingeschlichen.

- So wurde das Foto von unserem Bezirksobmann Innsbruck-Stadt, Mag. Friedrich Hohenauer, fälschlicherweise mit dem Foto von Bezirksobmann Innsbruck-Land, Johann Peter Mayr getauscht.
- Die korrekten Bürozeiten sind am Donnerstag von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr.
- Die Zeitung wird von einem Team des Tiroler Kameradschaftsbundes erstellt.

Neujahrsempfang der Wörgler Kameraden

Der Kameradschaftsbund Wörgl veranstaltete am Vorabend zu Hl. Drei König im Hotel Alte Post seinen traditionellen Neujahrsempfang. Ihre herzliche Verbundenheit zum Verein zeigten dabei Stadtpfarrer Regionaldekan Theo Mairhofer, Bürgermeisterin Hedi Wechner, Landtagsabgeordnete Barbara Schwaighofer, Viertelkommandant Manfred Schachner und Landeschützenmeister Andreas Hauser, die in ihren Ansprachen die besten Wünsche für ein gesundes Jahr 2018 ausdrückten. Als weitere Ehrengäste wurden auch Kooperator Christian Hauser, Ehrenbürgerin Fahnenpatin Maria Steiner, Ehrenzeichenträgerin Annemarie Duregger und Gemeinderat Andreas Schmidt herzlichst begrüßt. "Nadine" untermalte den festlich-kulinarischen Abend mit feiner Harfenmusik.

Ortsobmann TKB-Ehrenpräsident Hermann Hotter ist seit 20 Jahren Bezirksobmann.

In diese Funktion wurde er am 19. Oktober 1997 gewählt und wurde damit Nachfolger von Sebastian Gwiggner aus Niederau, der 17 Jahre in diesem Amt tätig gewesen war. In seiner Ansprache gab Hotter eine Vorschau auf die größten Ver-



Stadtpfarrer Theo Mairhofer, Viertelkdt. Manfred Schachner, LAbg. Barbara Schwaighofer, Landeschützenmeister Andreas Hauser, Ehrenprä. Hermann Hotter, Bgmin. Hedi Wechner, GR Andi Schmidt, Ehrenbürgerin Fahnenpatin Maria Steiner und ObmStv. Peter Kruckenhauser. (v. li.)
Foto: Martin

anstaltungen im Kameradschaftsbezirk Kufstein. So fand am 10. Februar das Landesskirennen in Alpbach statt. Am 11. März folgt der Bezirksdelegiertentag mit Neuwahl in Niederau/Wildschönau. Am

10. Juli werden in Ebbs das Bezirksfest und die TKB-Landeswallfahrt durchgeführt. Als besonderer Höhepunkt ruft heuer die Gelöbniswallfahrt in Mariastein am 2. September, die zum 100. Mal (!)

begangen wird. Bürgermeisterin Hedi Wechner bat die Kameradschaft Wörgl darum, am 5. Oktober an der feierlichen Angelobung von rund 130 Jungmännern in Wörgl mitzuwirken.

Josef Fischer feierte 80er!



Foto von links: Unterrainer Anita, Jubilar mit Gattin, Obmann Peter Baumgartner, Doris Foidl, Reinhard Foidl.

Kamerad Josef Fischer feierte bei bester Gesundheit am 13. Dezember seinen 80. Geburtstag.

Der Jubilar ist seit 1957 Mitglied des 1. Tiroler Veteranenvereines Waidring und wohl einer der treuesten Kameraden bei Ausrückungen und diversen anderen Anlässen.

Er hält die Grundsätze der Kameradschaft sehr hoch. Der Jubilar war auch lange Jahre aktives Mitglied der Bundesmusikkapelle Waidring. Eine starke Fahnenabordnung mit Obmann Peter Baumgartner sowie der Bundesmusikkapelle

Waidring gratulierten mit einem Ständchen vor dem Cafe Schneidermann und überbrachten die Glückwünsche des Vereines.

Der 1. Tiroler Veteranenverein Waidring bedankt sich nochmals herzlichst für die Einladung zur Geburtstagsfeier, die bis in die frühen Morgenstunden dauerte, wünscht dem Jubilar weiterhin viel Glück und Gesundheit und hofft, dass Kamerad Josef Fischer wie bisher noch viele Jahre im Verein mitwirken und ab und zu mal ein Bier und ein Schnäpschen genießen kann.

70. Geburtstag Alfred Kirchmayr „Tenner Emberg“



Kamerad Franz Eberharter, Ortskassier Werner Kaden, Kassier Otto Mair, Jubilar, Obm. Paul Herunter (v. li.)
Foto Veteranenverein

Emberg. Die Geburtstagfeier fand mit seiner Familie, Freunden, Gästen und dem Veteranen- und Reservistenverein auf dem höchstgelegenen Bauernhof am Emberg statt. Wir überraschten den Jubi-

lar mit einem Geschenk für seine Gesundheit. Wir wünschen ihm nochmals alles Gute und noch viele schöne Jahre auf seiner uralten Abfahrtschütte.

Kameradschaft Kitzbühel vergab zwei Ehrenmitgliedschaften

Am 9. Dezember 2017 überreichte man im Rahmen der Weihnachtsfeier der Kameradschaft Kitzbühel unseren Kameraden Friedl Luxner und Johann Gassner die Ehrenmitgliedschaft für ihre langjährige Treue zum Verein.

Bürgermeister Dr. Klaus Winkler, GRin Hedwig Haidegger, GRin Mag. Andrea Watzl, Stadtpfarrer Mag. Michael Struzynski sowie unser Ehrenmitglied Dr. Klaus Reisch überreichten die Ehrenurkunden verbunden mit den besten Glückwünschen.

Beide Kameraden waren begeisterte Ausrücker bei Veranstaltungen in unserer Stadt Kitzbühel. Auch in Osttirol konnte man unsere Kameraden immer wieder sehen. Kamerad Friedl Luxner war im Ausschuss der Kameradschaft stets mit guten Ideen für uns da. Kamerad Johann Gassner war ein sehr treuer und genauer Fahnenbegleiter in unserer Gemeinschaft. Die Kameradschaft Kitzbühel wünscht den Kameraden von Herzen alles Gute, viel Gesundheit und Wohlergehen. (Norbert Obermoser)



Vorne v. li.: Ehrenmitglied Dr. Klaus Reisch, Ehrenmitglied Johann Gassner, Ehrenmitglied Friedl Luxner; Hinten v. li.: Walter Hofbauer, Helmut Jungwirth, Bgm. Klaus Winkler, Grin Hedwig Haidegger, Obm. Norbert Obermoser, Kassierin Gertraud Luxner, GRin Andrea Watzl, Pfarrer Michael Struzynski, Klaus Embacher und OSiv. Johann Pedevilla.

Agnes Burian feierte ihren 70. Geburtstag



Vizeobm. Hermann Schöffauer, Jubilarin Agnes Burian und Obm. Manfred Rieser (v. li.)
Foto: Walter Burian

Kufstein (G.U.) Unsere geschätzte Kameradin Agnes Burian feierte kürzlich ihr 70. Wiegenfest. Obmann Manfred Rieser und Vizeobmann Hermann Schöffauer freuten sich, der Jubilarin mit einigen anderen Kameraden die besten Glückwünsche zu überbringen und bedankten sich für die Unterstützung und langjährigen Treue zum Verein mit einem Geschenkkorb. Kameradin Agnes ist seit dem Jahr 2005 uniformiertes Mitglied der Kame-

radschaft und bei Ausrückungen aber auch anderen Anlässen immer dabei. Als Vereinswirtin in unserem Vereinheim kümmert sie sich auch bestens um die Sauberkeit, Dekoration und Gemütlichkeit. Wir wünschen ihr weiterhin viel Elan, Humor und vor allem Gesundheit, sodass sie noch viele schöne Jahre im Kreise ihrer Familie, Kameraden und Freunde verbringen kann.

Christandl Klaus ein 75er!



Georg Ritthaler, Jubilar Klaus Christandl, Obm. Klaus Stockmair Sepp und Gerhard Laimbauer (v. li.)

Am 15. Dezember feierte Nikolaus Christandl seinen 75. Ehrentag. Obmann Klaus stellte sich mit ein paar Kameraden aus dem Ausschuss ein und überreichte einen Geschenkkorb mit den besten Glückwünschen der Kameradschaft. So feierten wir in geselliger Runde ein

paar nette Stunden, bei bestem Essen und Getränken. Abschließend bedankten wir uns alle noch einmal auf das herzlichste. Wir wünschen dir für die Zukunft noch viele frohe Stunden bei den diversen Ausrückungen, sowie beste Gesundheit im Kreise deiner Familie.

Emil Kronbichler feierte den 70. Geburtstag



Jakob Gugglberger, Obm. Franz Harlander, Jubilar Emil Kronbichler, Karl Senfter (v. li.)
Foto: Kameradschaft Ebbs-Buchberg

Ebbs (J.L.) Ende November 2017 feierte in Ebbs Emil Kronbichler, seit über dreißig Jahren treues, unterstützendes Mitglied der Kameradschaft Ebbs-Buchberg seinen 70. Geburtstag. Aus diesem besonderen Anlass stattete eine Abordnung des Vereines dem Jubilar einen Be-

such ab und gratulierte mit einem Ehrengeschenk. Die Kameraden wünschten dem Malermeister in Ruhestand noch viel Gesundheit für die kommenden Jahre und viel Freude im Kreise seiner Familie.

August Gruber im Kreise der 80er



Obmann Werlberger überreichte einen Geschenkkorb.

Gruber August, Ehrenmitglied und fleißiger, aktiver Ausrücker ist auch Sammler der Friedhofsammlung. Am Allerhei-

ligentag feierte Gust im Kreise der Kameraden und Freunden seinen 80. Geburtstag.

Neujahrsbaby wurde 70



Kamerad Werner Kaden, Kassier Otto Maier, Jubilar, Obm. Paul Herunter (v. li.)
Foto: Veteranenverein

Aschau. Peter Rahm "Kohler", das Neujahrsbaby vor 70 Jahren feierte seinen runden Geburtstag mit seiner großen Verwandtschaft und Freunden, sowie dem Veteranen- und Reservistenverein im Gasthof Weihwirt in Aschau. Trotz eini-

ger gesundheitlicher Schicksalsschläge hat Peter seinen Humor nie verloren. Wir wünschen ihm nochmals alles Gute und freuen uns auf ein gemeinsames Ausdrücken in nächster Zeit.

Goldene Hochzeit von Ida und Sepp Eberharter



vlnr: Obm. Paul Herunter, Kamerad Siegfried Luxner, Kassier Alois Luxner, das Jubelpaar und Kamerad Michl Hanser (v. li.). Foto: Veteranenverein

Der leidenschaftliche Landwirt am Zellberg vulgo "Kleber" wohnt mit seiner Familie in bester Harmonie unter einem Dach. Dem Jubelpaar geht es körperlich und gesundheitlich sehr gut. Gefei-ert wurde am 24.11.17 mit seiner großen Fa-

milie, den Enkeln und Urenkeln und dem Veteranen- und Reservistenverein auf seinem schönen Bauernhof. Wir wünschen dem Jubelpaar nochmals alles Gute und noch viele schöne gemeinsame Jahre.

35. Bezirkskegeln der Kufsteiner



1. Platz Mannschaft - Mariastein-Angerberg-Angath I



1. Platz Damen - Elisabeth Oberleitner - Wörgl



1. Platz Herren - Franz Gaus - Mariastein-Angerberg-Angath I

Der Bezirksverband Kufstein traf sich am 25.11.2017 im Sporthotel Iris in Kramsach wieder zum Kegelturmier. Die Preisverteilung erfolgte durch Ehrenpräsident und Bezirksobmann Hermann Hotter sowie Bezirkssportreferent Peter Schwarzenauer. Anstelle von Pokalen wurden erstmalig Sachpreise aus der Region an alle Teilnehmer übergeben. Dies wurde sehr gut angenommen. In der Mannschaftswertung siegte Mariastein-Anger-

berg-Angath I vor Thiersee I und Niederndorf II. In der Einzelwertung gewannen bei den Damen Elisabeth Oberleitner vor Silvia Horndacher und Maria Dornauer, alle aus Wörgl. Bei den Herren setzte sich Franz Gaus (Mariastein-Angerberg-Angath I) vor Toni Werlberger (Thiersee I) und Andreas Aufhammer (Walchsee) ex equo mit Josef Kapfinger (Niederndorf) durch.

Keine Langeweile in der Wörgler Kameradschaft



Bubble Soccer – Spaß in Reinkultur

Langweilig wird es den Jungen in der Kameradschaft Wörgl nie. Sie tauschen die Sportdress, wie beim 2. Bubble Soccer Turnier des FC Stammtisch Wörgl 2016 in der Sporthalle Wörgl. Die Veranstaltung war ein Muss für alle Fans von Spaß, Party und Geselligkeit, denn was beim Bubble Soccer (Bild) so abläuft, ist jenseits aller Vorstellungen. Fußball spielen in einem aufblasbaren Plastikball lässt sich wohl nie lernen! Das Gaudium für die Zuschauer suchte jedenfalls sei-

nesgleichen. Wenngleich die Wörgler Kameraden mit dem letzten Platz Vorlieb nehmen mussten: Das Mannschaftsgefüge und der Zusammenhalt konnten nicht erschüttert werden. Es galt die Devise "Dabei sein ist alles", noch dazu, weil das Turnier für einen guten Zweck veranstaltet worden war. Ergebnis: 1. FC Zipfer, 2. SK Lation, 3. Crazy Cows, 4. Stoaberg Pass, 5. Rund und Gsund, 6. Brooks, 7. Wüdon Pass, 8. RumKugeln, 9. Komm!unity, 10. Alpewa, 11. Kameraden.

Goldene Hochzeit von Monika u. Franz Eberharter



Kamerad Franz Schiestl, das Jubelpaar, Kamerad Sepp Schneider, ObmStv. Hansjörg Tipotsch (v. li.).
Foto: Veteranenverein

Die Gratulation des Jubelpaares fand wenige Tage nach dem Jubiläumstag am 30.11.17 im Haus der Familie am Zellberg statt. Franz ist ein verlässlicher Kirchenaufsager für unseren Verein, dafür großen Dank. Das Watten soll dir weiterhin viel Freude

bereiten, doch die Urlaube mit deiner Frau könnten ruhig länger dauern.

Nochmals herzlichen Dank für die nette Feier und noch viele schöne Jahre der Zweisamkeit wünscht der Veteranen- und Reservistenverein.

Alle Jahre wieder...



Mit dem Friedenslicht am Heiligen Abend unterwegs: Landesschriftführer Walter Hohenauer, Andi Madersbacher, Marketenderin Anni Freismuth, Harry Hotter, Hermann Hotter und Werner Martin.
Foto: TKB Wörgl

Einer guten Tradition folgend holten Wörgler Kameraden am Morgen des 24. Dezember wieder das Friedenslicht von Bethlehem am Hauptbahnhof ab und überbrachten es mit den besten Wünschen Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Kameradschaftsbundes Wörgl.

Auch für TKB-Ehrenpräsident Bezirks- und Ortsobmann Hermann Hotter war das Dabeisein eine Selbstverständlichkeit. Zu Silvester fügte Hermann Hotter noch eine weitere Aktion hinzu, nämlich seine traditionellen Hausbesuche mit der Überreichung von Glücksbringern.

Alfons Schiestl feierte 85er



M. Emberger, Jubilar Alfons Schiestl, L. Rieser, Obm. Emberger und L. Wurm (v. li.)

Fügen-Fügenberg. Wir gratulieren unserem Kameraden Alfons Schiestl zum 85sten Wiegenfeste, welches er am 17. Jänner bei bester Gesundheit feierte. Alfons ist ein sehr zuverlässiger und treuer

Kamerad, der bei jeder Ausrückung dabei ist. Die Kameradschaft wünscht ihm noch viele gesunde Jahre, Glück und Gesundheit.

Neuanmeldungen Fügen Fügenberg

Bgm. Mag. Dominik Mainusch

Martha Schultz

Neuanmeldungen Wörgl

Helmut Karrer

DI Helmut Friedl

Johann Gossner 80 Jahre!



FF-Kdt. Florian Schelchshorn, Andreas Ritzer, Obm. Franz Harlander, Jubilar Johann Gossner, Peter Ritzer (v. li.)
Foto: Kameradschaft Ebbs-Buchberg

Ebbs (J.L.) Im Ortsteil Buchberg der Gemeinde Ebbs besuchte eine Abordnung der Kameradschaft Ebbs-Buchberg einen besonderen Jubilar und überbrachte ein Ehrengeschenk. Johann Gossner, seit eineinhalb Jahrzehnten Mitglied des Vereines, feierte im November seinen 80. Geburtstag. Der „Pfannstiel Hans“ ist bodenständiger Bauer, darüber hinaus war

er jahrelang in der Pfarre Ebbs in verschiedenen Funktionen tätig und ist auch heute noch als Kantor, Lektor und Vorbeter im Einsatz. Die Kameraden wünschen dem Hans noch viele gesunde Jahre im Kreise seiner Familie und noch viel Freude mit seinem „Hobby“, der Landwirtschaft.

Eduard Engl feierte seinen 80. Geburtstag



Ein Geschenkkorb wurde dem Jubilar übergeben.

Götzens (W.L.) Unser langjähriges, aktives Mitglied EDI feierte am 23. Jänner seinen runden Geburtstag. Wenn man Edis Aktivitäten vom Radln, Schifahren, Tennisspielen, Kegeln usw. verfolgt, glaubt man kaum dass er schon 80 Lenze hinter sich hat.

Der Vorstand, bestehend aus Obmann Walter Lechner, Kassier Walter Haller,

Schriftführer Ulli Apperle und SF-STV Ilse Arlt, überbrachten dem Jubilar die besten Geburtstagsgrüße des Vereines und überreichten ihm als kleines Dankeschön einen Geschenkkorb. Die Kameradschaft wünscht dem Jubilar noch viele glückliche und vor allem gesunde Jahre im Kreise seiner Familie, Freunden und Kameraden.

Ehrenmitglied Sebastian Greiderer ein 90er!



Josef Ritzer, Jubilar Sebastian Greiderer, Gattin Kathi, Obmann Franz Harlander, Engelbert Forstner (v. li.)
Foto: Kameradschaft Ebbs-Buchberg

Ebbs (J.L.) Sebastian Greiderer, Altbauer beim „Althaus“ in Ebbs-Mühlthal feierte Mitte Januar seinen 90. Geburtstag. Dieses freudige Ereignis nahm der Vorstand der Kameradschaft Ebbs-Buchberg zum Anlass, dem rüstigen Neunziger mit einem Ehrengeschenk zu gratulieren. Der Jubilar ist seit über sechzig Jahren (!) aktives Mitglied des Vereines, davon war er siebzehn Jahre als gewissenhafter Kassier tätig und wurde aufgrund seiner Verdienste zum Ehrenmitglied ernannt. Darüber

hinaus wurde er mit zahlreichen Auszeichnungen des Tiroler Kameradschaftsbundes geehrt. „Wast“ ist ein geselliger, aufgeschlossener Mensch und weiß viele Anekdoten aus seinem bewegten Leben zu erzählen. Er ist auch noch, wenn es die Gesundheit zulässt, bei Ausrückungen des Vereines mit dabei. Die Kameraden wünschen ihrem Ehrenmitglied noch viele gesunde Jahre im Kreise seiner Familie.

Kamerad Josef Boros ein 75er



Gratulierten dem junggebliebenen Jubilar (3. v. li.): TKB-Ehrenpräsident Hermann Hotter, Kameradin Daniela Leitner sowie die Kameraden Peter Hörhager, Gerold Loinger, Ewald Spechtenhauser, Fred Schroll und Herbert Tipotsch. (v. li.)
Foto: Martin

Im Rahmen einer kleinen Feier im Insieme Con Me, Cafe-Bar in Wörgl, ließen die Wörgler Kameraden ihren Schriftführer Josef Boros hochleben. Der umsichtig arbeitende Funktionär und fleißig ausrückende Kamerad feierte seinen 75.

Geburtstag. Orts- und Bezirksobmann Hermann Hotter würdigte die Verdienste Boros', den er als echten Glücksfall für den Wörgler Traditionsverein bezeichnete und überreichte ihm ein Geburtstagsgeschenk.

Vorweihnachtliche Feier der Kameradschaft Wilten



Der Obmann des Betreuungs- und Erhaltungsvereines Tummelplatz Hans Zimmermann und Bezirksobmann Innsbruck-Stadt Mag. Friedrich Hohenauer.

(W.P.) Die diesjährige Adventfeier wurde erstmals im Traditionsgasthof Bierstindl abgehalten. Weihnachtliche Atmosphäre empfingen die zahlreich erschienen Mitglieder des Vereines und Ehrengäste im Ofenstüberl. Umrahmt wurde die Feier mit der Harfenmusik des Musikers Albert Gomig.

Zur festgesetzten Stunde konnte Obmann Walter Pontasch alle anwesenden Kameradinnen und Kameraden begrüßen, wobei sein besonderer Willkommensgruß Bezirksobmann Innsbruck-Stadt Mag. Friedrich Hohenauer, Obmann des Betreuungs- und Erhaltungsvereines Tummelplatz Hans Zimmermann, Ehrenobmann der Kameradschaft Viktor Graf Dankl Claudius Nimmerfall mit Gattin, den Harfenspieler Albert Gomig sowie den Vorstandsmitgliedern Obm. Stv. Helmut Damhofer, Kassier Karl Pittracher mit Gattin, Mathilde Eiter, den Fähnrichen Erich Pirkner und Roman Jordan galt.

In Verbindung mit den Grußworten sprach der Bezirksobmann auch besinnliche Worte zur Adventzeit, wobei er die kameradschaftliche Zusammenarbeit, das Miteinander in der Familie aber auch mit

den Mitmenschen besonders hervorhob. Abschließend dankte er der Kameradschaft Wilten für die gute Zusammenarbeit, aber auch dem Obmann des Tummelplatzvereines für seine hervorragende Arbeit und gratulierte ihm für seine hohe Auszeichnung des Landes Tirol sowie bei allen Kameradinnen und Kameraden für das stete Erscheinen bei den monatlichen Zusammenkünften, aber auch bei der Fahnenabordnung für die verlässlichen Ausrückungen und Treue. Sein Dank galt auch dem Kassier für seine genaue Kassaführung, ebenso dem Bezirksobmann Ibk.-Stadt für seine Kameradschaft und der Durchführung des Bezirksfestes sowie des Ausfluges nach Prag im heurigen Jahr.

Mit einer kurzen Vorschau für das Jahr 2018 und den besten Wünschen zum bevorstehenden Weihnachtsfest und Gesundheit, Glück sowie Zusammenarbeit im neuen Jahr schloss der Obmann den offiziellen Teil.

Es folgten ein gemeinsames Abendessen und anschließend ein gemütlicher kameradschaftlicher Adventabend, begleitet von Gedankenaustausch und umrahmt von Harfenmusik.

Neuanmeldungen St. Johann in Tirol

Kurt Egger

Neuanmeldungen Matrei i.O.

Herbert Stadler

Hildegard Stadler

Angelika Dapra



Johann Abenthung

Axams. Die Axamer Kameradschaft trauert um Johann Abenthung. Hans wurde fast 92 Jahre alt. Er rückte früher fleißig zu den üblichen Terminen aus. Erst sein hohes Alter hinderte Hans an weiterer Teilnahme am aktiven Dienst bei unserer Kameradschaft.

Wir Kameraden begleiteten Hans auf seinem letzten Weg zum Kirchengruftfriedhof. Mit dem Fahngruß am offenen Grab erwiesen wir Hans seine letzte wohl verdiente Ehre.



Ernst Schaffenrath

Axams. Die Axamer Kameradschaft trauert um Ernst Schaffenrath. Ernst war lange aktives Mitglied, der gerne mit den Axamer Kameraden zu den üblichen Terminen ausrückte. Krankheitsbedingt konnte Ernst die letzten Jahre uns nicht mehr aktiv begleiten, war aber immer noch gern in unserer Gemeinschaft. Ernst verstarb am 28. November 2017 nach einer Herzattacke, die ihn bei einer Wanderung in seiner Heimat überraschte.

Wir Kameraden begleiteten Ernst auf seinem letzten Weg zum Lindengruftfriedhof. Mit dem Fahngruß am offenen Grab erwiesen wir Ernst seine letzte wohl verdiente Ehre



Reg. Rat Gerdt Demmer

Kitzbüchel (N.O.). Die Kameradschaft Kitzbühel trauert um ihr langjähriges Mitglied Reg. Rat Gerdt Demmer. Unser geschätzter Kamerad war Obmann von 2006 – 2010 und hat auch wesentlich für den Bestand unserer Tradition beigetragen.

Unser Kamerad wurde nach der kirchlichen Verabschiedung mit großer Anteilnahme der Bevölkerung und Begleitung der Fahnenanordnung der Kameradschaft am Kitzbühler Friedhof beigesetzt.

Die Kameradschaft Kitzbühel wird Dir stets ein ehrendes Andenken bewahren.



Karl Scherl

Landeck. Die Kameradschaft Landeck trauert um ihren langjährigen Kameraden Karl Scherl, der am 23. Dezember 2017 im Alter von 97 Jahren verstarb.



Willi Ebner

Steinach. Die Kameradschaft Steinach trauert um Kamerad Willi Ebner, der am 21. Dezember 2017 im Alter von 74 Jahren starb. Er war langjähriges Mitglied der Kameradschaft Steinach. Bei der Beerdigung am 27. Dezember 2017 rückte die Fahnenabordnung der Kameradschaft Steinach aus.



Andreas Tipotsch

Hippach. Die Kameradschaft Hippach trauert um ihren Kameraden Andreas Tipotsch "Zeil Ander", der im 80. Lebensjahr verstorben ist. Für seine Verdienste um die Kameradschaft wurde ihm 2013 die Verdienstmedaille in Gold überreicht. Eine starke Mannschaft begleitete ihn auf seinem letzten Weg. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.



Hans Kalkschmid

Kirchdorf. Die Kameradschaft Kirchdorf gedenkt ihres beliebten Kameraden Hans Kalkschmid, welcher im 82. Lebensjahr überraschend für immer von uns gegangen ist. Die kurze Zeit, die er im Verein war, fühlte er sich sehr verbunden. Die Kameradschaft Kirchdorf verabschiedeten Hans mit allen noch aktiven Mitgliedern zur letzten Ruhestätte. Die Kameradschaft Kirchdorf wird Dir stets ein ehrendes Andenken bewahren.



Walter Obertanner

Oberndorf. Die Kameradschaft Oberndorf trauert um ihr langjähriges Mitglied Walter Obertanner. Kamerad Walter war im 92. Lebensjahr. Mit Kamerad Walter verliert die Ortsgruppe Oberndorf einen verlässlichen Kameraden.



Fritz Hilber

Steinach. Die Kameradschaft Steinach trauert um Kamerad Fritz Hilber, der am 7. Jänner 2018 im Alter von 86 Jahren starb. Er war langjähriger, fleißiger Obmann der Kameradschaft Steinach und Bezirksobmann von Innsbruck Land. Bei der Beerdigung am 12. Jänner rückten 13 Kameraden der Kameradschaft Steinach und zahlreiche Fahnenabordnungen vom Bezirk Innsbruck Land und Innsbruck Stadt aus. Es war eine würdige Beerdigung, an der unser Bezirksobmann Peter Maier und viele Kameraden teilnahmen.



Manfred Wegscheider

Axams. Wir trauern um unseren langjährigen Kameraden Manfred Wegscheider. Er war ein zuverlässiger und fleißiger Kamerad, der selten bei einer Ausrückung fehlte. Manfred war Träger zahlreicher Auszeichnungen und war die letzten Jahre auch Kassier unserer Kameradschaft.

Er kämpfte drei lange Jahre gegen seine Krankheit, die er am 23. November 2017 endgültig verlor. Trotzdem war unser Manni immer gut gelaunt und gerne in unseren Reihen. Wir Kameraden begleiteten unseren Manni auf seinem letzten Weg zum Lindengruftfriedhof wo wir ihn mit dem Fahngruß am offenen Grab die letzte Ehre erwiesen. Wir halten Manfred in guter Erinnerung.



Jakob Kofler

EBBS (J.L.) Die Kameradschaft Ebbs-Buchberg trauert um ihr langjähriges Mitglied Jakob Kofler, welcher am 11. Januar 2018 nach kurzer Krankheit, versehen mit den heiligen Sterbesakramenten, im Alter von 82 Jahren friedlich entschlafen ist. Der in seinem Freundes- und Bekanntenkreis überaus geschätzte Verstorbene wurde anschließend an den Trauergottesdienst in der Ebbser Pfarrkirche auf dem Kirchengruftfriedhof unter Teilnahme einer Fahnenabordnung der Kameradschaft feierlich verabschiedet.

Neuanmeldungen Kitzbühel

Vizebg. Ing. Gerhard Eilenberger

Neuanmeldungen St. Jakob im Haus

Gudrun Letiner

Aktivitäten der Kameradschaft Nassereith 2017



Ernst Mair und die Fahnenpatin Martha Ruepp bei einer Ehrung.



Kurt Schaber spielte auf.



Kaum zu glauben: Alois Singer ist 70.

Zu Beginn möchten wir folgenden Geburtstagen den Vortritt lassen: Am 2. Juli 2017 feierte unser langjähriges Mitglied Ernst Mair seinen 85. Geburtstag. Daneben gab es noch folgende 70er: Alois Singer, der Problemlöser bei der Kameradschaft (2. 2.17), Martha Ruepp, unsere liebe Fahnenpatin. Sie feierte am 20. 9.2017 und schließlich unser musikalisches Talent, Kurt Schaber (18.11.2017).

Eine Abordnung der Kameradschaft überbrachte die Glückwünsche und jeweils ein kleines Geschenk. Noch einmal den Jubilaren alles Gute und beste Gesundheit.

Die Kameradschaft Nassereith nahm an vier Umgängen und an der Fahnenweihe der neuen Fahne von der Schützenkom-

panie Nassereith teil.

Am 17.9.17 nahmen elf Kameradinnen und Kameraden an der Jubiläumsfeier der Kameradschaft Bings/Vorarlberg teil, um den Zusammenhalt der Kameradschaften Tirol – Vorarlberg zu festigen.

Am 17.09.17 trafen sich Kameraden und Kameradinnen, die beim Pflingstreffen zum Gelingen des Festes beigetragen haben, zu einem gemütlichen Nachmittag mit einem guten Essen.

Vom Sommer bis Spätherbst haben fleißige Kameraden an der Kriegerkapelle gearbeitet. Im Laufe der Jahre hatten sich Feuchtigkeitsschäden entwickelt. Daher musste teilweise der Verputz entfernt und neu verputzt werden. Eine defekte Dachrinne, die viel zu den Schäden beigetragen hatte, wurde durch eine neue ersetzt.

Die Innen- und Außenwände erhielten einen neuen Anstrich. Neue Steinplatten am unteren Rand der Außenwände vervollständigten die Renovierung der Kapelle. Herrn Bürgermeister Herbert Kröll und der Gemeinde Nassereith herzlichen Dank für die zur Verfügungstellung der Materialien und die Verpflegung der

tüchtigen Kameraden: Obmann Franz Schuler, Hermann Zauner, Roland Sterzinger Gerhard Deutschmann. Am 5.11.17 hielt Pfarrer (und Ehrenkurat) Josef Ahorn eine Gedenkmesse in der Wallfahrtskirche Dormitz mit anschließender Kranzniederlegung in der renovierten Kriegerkapelle.



Unsere langjährige Marketenderin Adriana Deutschmann wurde am 22. 9. 2017 stolze Mutter der kleinen Mona. Die Kameradschaft Nassereith wünscht ihr und ihrer Familie alles alles Gute, besonders Gesundheit und Lebensfreude.

Terminkalender

Sa, 7. April 2018

Bezirksdelegiertentag des Bezirksverbandes Kitzbühel in St. Johann

So, 10. Juni 2018

Bergmesse beim Friedenskreuz am Rauhen Kopf

Auskünfte: Obmann Sebastian Hölzl, Tel. 05356 – 65450

So, 17. Juni 2018, 10.00 Uhr

50-Jahr Feier Kameradschaftsbund Westendorf

Musikpavillon bzw. bei Regen Pfarrkirche Westendorf

So, 08. Juli 2018

Weihe der neuen Vereinsfahne der Kameradschaft Ebbs-Buchberg und 54. Bezirksfest des Bezirksverbandes Kufstein, 34. Landeswallfahrt
Auskünfte: Obmann Franz Harlander, Buchberg 41b, 6341 Ebbs; Tel. 05373 /43 110

So, 29. Juli 2018

Insteingedenkfeier mit 120-Jahr-Jubiläum der Kameradschaft Tristach

So, 2. September 2018, 11.00 Uhr
Heimkehrkreuz Sillian

So, 2. September 2018
100. Gelöbniswallfahrt in Mariastein

Sa, 20. Oktober 2018
96. Gelöbniswallfahrt in Jochbergwald

ACHTUNG, WICHTIG:

Bitte Termine so rasch wie möglich schriftlich zur Veröffentlichung bekannt geben, damit die Planungen für die Teilnahme erleichtert und Terminüberschneidungen vermieden werden!

Herzlichen Dank!

147. Jahreshauptversammlung des 1. Tiroler Veteranenvereines Waidring



Die Beförderten: Oberjäger Andreas Kals, Korporal Johann Rupitsch und Patrouilleführer Andreas Diechtler mit BezObm. Hans Peter Koidl, Obm. Peter Baumgartner und Bgm. Georg Hochfilzer

Am 19. November 2017 fand im Gasthof Post im Beisein der Bundesmusikkapelle Waidring und zahlreichen Ehrengästen die 147. Jahreshauptversammlung statt. Mit 64 Uniformträgern ist der 1. Tiroler Veteranenverein Waidring einer der stärksten und ältesten Kameradschaftsvereine in Tirol. So lud er zur bereits 147. Jahreshauptversammlung ein und konnte im vollgefüllten Postsaal mit 120 Versammlungsbesuchern eine erfreuliche Bilanz ziehen. In seinem Tätigkeitsbericht konnte Obmann Peter Baumgartner über ein erfolgreiches Vereinsjahr berichten. Er verwies auf 18 Ausrückungen und hob besonders die Ausrückungen nach St. Martin bei Lofer und die Landeswallfahrt in Walchsee hervor, bei denen jeweils über 30 Kameraden mitmarschierten. Leider mussten wir auch 6 Kameraden auf ihrem letzten Weg begleiten. Als äußerst gelungen bezeichnete er die

Gefallenen-Gedenkfeier mit allen Waidringer Traditionsvereinen am Hohen Frautag in Waidring. Nach den Grußworten des Bürgermeisters informierte unser Bezirksobmann Hans Peter Koidl die Anwesenden über Entwicklungen in den Ortsgruppen und auf Landesebene. „Waidring gehört zu den Orten, an dem die Kameradschaft bestens funktioniert und auch immer wieder zahlreiche Mitglieder beitreten, so der Bezirksobmann: „Nicht nur für mich ist die Versammlung in Waidring ein Highlight. Ich freue mich sehr, jedes Jahr teilnehmen zu dürfen.“ Neben zahlreichen Beförderungen langjähriger Veteranen erhielt auch der Kamerad Gleirscher Helmut die 40-jährige Vereinsmedaille überreicht. Der Verein nahm auch bei zahlreichen sportlichen Ereignissen teil, wobei das traditionelle Moarn jedes Jahr am Faschingssamstag gegen die Musikkapelle Waidring wohl

der alljährliche sportliche Höhepunkt ist. Nicht zuletzt konnte doch in den letzten Jahren dieses Moarn immer deutlich gewonnen werden. Auch wurden die TKB-

Schimeisterschaften im letzten Jahr in Waidring durchgeführt.

Teilgenommen haben wir ebenfalls bei anderen sportlichen Ereignissen (Kegeln, Stockschießen, Martinischießen usw.), wo jeweils hervorragende Plätze belegt wurden.

Auf Initiative von unserem Zeugwart Michael Kaufmann haben einige Kameraden mit Hilfe von Sachspenden und Sponsoren die „Maurer-Kapelle“ renoviert.

Es konnten auch zwei neue junge Kameraden aufgenommen und uniformiert werden, nämlich Hochfilzer Michael und Auer Andreas.

Einen Dank sprach der Obmann auch unseren Marketenderinnen für den sensationellen Schnapsverkauf im letzten Vereinsjahr aus. Es konnte wieder ein Rekordergebnis erzielt werden. Es wurde ihnen ein Blumenstrauß überreicht.

Nachdem die Bundesmusikkapelle Waidring diese Jahreshauptversammlung jedes Jahr musikalisch umrahmt und mit dem Kaiserjägermarsch beendet, konnte noch bis in die späten Nachtstunden mit den Kameraden diskutiert, getanzt, und gefeiert werden.



Helmut Gleirscher 40 Jahre Mitglied mit Bezirksobmann Hans Peter Koidl, + Obmann Peter Baumgartner und Bürgermeister Georg Hochfilzer

Österreichische Post AG
MZ 02Z032827 M
Tiroler Kameradschaftsbund, Gabelsbergerstr. 26, 6020 Innsbruck

DVR: 0643769

www.Tiroler-Kameradschaftsbund.at

Impressum: Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber: Tiroler Kameradschaftsbund, Mitteilungsblatt des Tiroler Kameradschaftsbundes, 6020 Innsbruck, Gabelsbergerstr. 26, Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Johannes Tratter,

Anzeigenannahme und Verrechnung: Tiroler Kameradschaftsbund, Landesleitung, 6020 Innsbruck, Gabelsbergerstr. 26, Tel. 0512/34 78 06.
Hersteller: Agentur TAURUS, 6330 Kufstein, Tel. 05372/61573.
www.tiroler-kameradschaftsbund.at

Sekretariat: Tel. 0664/1224124 oder E-Mail tkb@tirol.com
Adresse: Gabelsbergerstraße 26, 6020 Innsbruck, Sekretariat: Kathrin Schönherr